Niederschrift zur Sitzung des Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen der Gemeinde Heidgraben (öffentlich)

Sitzungstermin: Mittwoch, den 19.09.2018

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:40 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Heidgraben, Uetersener Straße 8

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Reinhold Bauerfeld SPD
Herr Carsten Böge SPD
Herr Frank Büchner SPD
Herr Niklas Ende GRÜNE

Herr Egbert Hagen CDU Vorsitzender

Frau Bettina Homeyer CDU

Herr Bürgermeister Ernst-Heinrich als Vertreter für

Jürgensen SPD GV'in Ballin

Herr Julian Kabel CDU

Herr Gebhard Rühlow GRÜNE stv. Vorsitzender

Protokollführer/-in Herr Sascha Renz

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Cecilie Ballin SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 05.09.2018 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 12 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 11 wird abgesetzt.

Die Tagesordnung wird beschlossen. Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen,0 Nein-Stimmen,0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende Tagesordnung:

Tagesordnung:

- 1. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder
- 2. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
- 4. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
- 5. Einwohnerfragestunde
- 6. Parkplatz beim Griechen Vorlage: 0540/2018/HD/BV
- 7. Jahresrechnung 2017 der AWO Spielstunde Heidgraben Vorlage: 0516/2018/HD/BV
- 8. Prüfung der Jahresrechnung 2017 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Heidgraben Vorlage: 0531/2018/HD/BV
- 9. Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen 1. Halbjahr 2018 Vorlage: 0535/2018/HD/BV
- 10. Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 7.8.2018 Vorlage: 0536/2018/HD/BV

Protokoll:

zu 1 Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende Herr Hagen verpflichtet die anwesenden bürgerlichen Ausschussmitglieder per Handschlag.

zu 2 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über folgende Punkte:

- Die Jägerstraße ist derzeit gesperrt. Durch die Wetterverhältnisse der letzten Monate ist es zu einer Rissbildung bzw. Absackung der Fahrbahn gekommen. Für Radfahrer und Fußgänger ist der Weg passierbar, Kraftfahrzeuge o.ä. werden über den Pracherdamm und die Bergstraße umgeleitet. Es soll nun eine Probebohrung durchgeführt werden, um den Untergrund festzustellen und dann weitere Maßnahmen einzuleiten. Diese Arbeiten werden durch ein Ingenieurbüro fachmännisch begleitet.
- Auch an der Ecke Kreuzweg / Neuendeicher Weg ist die Fahrbahn abgesackt und gesperrt. Hier wird zusätzlich eine Barke auf dem Bürgersteig aufgestellt, da einige Autos über diesen ausweichen. Auch für diese Maßnahme soll ein Tiefbauunternehmen beauftragt werden. Dies ist derzeit allerdings schwierig, da die entsprechenden qualifizierten Firmen momentan ziemlich ausgelastet sind.
- Am 22.09.2018 findet das Oktoberfest auf dem Marktplatz statt. Beginn der Veranstaltung ist um 16 Uhr.
- Das neue Heidgrabener Wappen ist nun verfügbar. Der Briefkopf wird seitens der Verwaltung noch geändert. Eine Auflistung der Firmen, die das neue Wappen nutzen möchten, liegt vor.
- Die Aktion "saubere Landschaft" findet im nächsten Jahr am 23.03. statt.

zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung.

zu 4 Anfragen von Gemeindevertretern/-innen

Frau Krajewski fragte wann die Uhr vorm Gemeindezentrum korrekt eingestellt wird. Bürgermeister Jürgensen erklärt, dass die Uhr von einer Werbefirma betrieben wird und diese hierfür zuständig ist.

Herr Rühlow regt an, dass künftig zu Beginn der Sitzung ein Tagesordnungspunkt "Übersicht der finanziellen Situation der Gemeinde" geschaffen wird, da die Ausschussmitglieder zu in der Sitzung folgenden Beschlussvorlagen besser im Bilde sind und besser entscheiden können. Herr Hagen merkt an, dass künftig zu den Sitzungen eine vierteljährliche Übersicht der Soll- und Ist-Zahlen seitens der Verwaltung bereitgestellt werden soll. Dies stößt im Gremium auf Zuspruch.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner fragt an, warum bisher kein Schild bei der Baustelle in der Jägerstraße bezüglich der Nutzung des Fuß- und Radweges aufgestellt worden ist.

Anmerkung der Verwaltung:

Das Schild "Radfahrer und Fußgänger frei" ist mittlerweile aufgestellt worden.

Eine Einwohnerin berichtet, dass die Bäume in der Betonstraße unverzüglich beschnitten werden sollten, da das Geäst auf Fußgänger und Radfahrer herunterfallen könnte.

zu 6 Parkplatz beim Griechen Vorlage: 0540/2018/HD/BV

Der Vorsitzende stellt die Vorlage vor. Herr Hagen berichtet, dass kürzlich ein Gespräch mit dem Gaststättenbetreiber stattgefunden hat. Dieser möchte sich zum Vergleich ein Gegenangebot für seinen Teil des Parkplatzes einholen. Herr Hagen schlägt vor, dass sich der Betreiber gegenüber dem Bürgermeister bis zum 30.09.2018 erklären soll, in welcher Form die Arbeiten ausgeführt werden sollen. Die Ausschussmitglieder begrüßen dies.

Herr Rühlow merkt an, dass auf der letzten Bauausschusssitzung beschlossen wurde, dass ein neues Angebot, welches lediglich die Kosten für den Teil der Fläche der Gemeinde betrifft, erarbeitet werden sollte. Das Gremium befürwortet den Vorschlag und trifft folgenden Beschluss.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen der Gemeinde Heidgraben beschließt die Vorlage eines überarbeitenden Angebots für den Parkplatzteil der Gemeinde zur nächsten Sitzung.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 7 Jahresrechnung 2017 der AWO Spielstunde Heidgraben Vorlage: 0516/2018/HD/BV

Der Bürgermeister stellt die Vorlage vor. Eine rege Diskussion um Ausgleich des Defizites entsteht.

Es wurde nach der Diskussion Einigkeit erzielt, dass die Gemeinde nicht nur das jeweilige Defizit deckt, sondern vielmehr die jeweilige Unter- bzw. Überdeckung ausgleicht. Da das Konto der AWO nur die Spielstunde abdeckt, bedeutet dies, dass das Konto nach jeweiligem Ausgleich auf "0" sein muss. Hier hat ein solcher positiver Ausgleich in einem der Vorjahre nicht stattgefunden. Für 2018 ergibt sich somit die Rechnung: Zuschuss laut Haushaltsplan 41.000 € abzüglich vorhandenes Guthaben 691,77 €. Das ergibt einen Zuschuss in Höhe von 40.308,23 €.

Anmerkung der Verwaltung:

Der AWO Spielstunde sind insgesamt Einnahmen in Höhe von 68.372,77 Euro entstanden, dem stehen Ausgaben in Höhe von 70.555,63 Euro gegenüber. Dies ergibt ein Defizit in Höhe von 2.182,86 Euro.

Dieses Defizit ist seitens der Gemeinde auszugleichen.

Der Bargeld- und Kontobestand wurde von der AWO nur nachrichtlich ausgewiesen.

Beschluss:

Die Jahresrechnung der AWO Spielstunde Heidgraben für das Jahr 2017 wird zur Kenntnis genommen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 8 Prüfung der Jahresrechnung 2017 und Feststellung des Ergebnisses für die Gemeinde Heidgraben

Vorlage: 0531/2018/HD/BV

Das Ausschussmitglied Herr Büchner berichtet von der durchgeführten Prüfung der Jahresrechnung am 06.03.2018 und verweist auf den vorliegenden Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen empfiehlt, die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017, die im Verwaltungshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 5.523.319,55 € und im Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je 530.889,76 € abschließt, fest.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

zu 9 Information über geringfügige Haushaltsüberschreitungen 1. Halbjahr 2018

Vorlage: 0535/2018/HD/BV

Herr Hagen stellt die Auflistung der geringfügigen Haushaltsüberschreitungen für das 1. Halbjahr 2018 vor. Zunächst gibt er den Hinweis, dass der Bürgermeister ermächtigt ist, über- und außerplanmäßige Ausgaben zu leisten, wenn ihr Betrag im Einzelfall 1.500 € und nicht wie in der Übersicht angegeben 2.500 € nicht übersteigt. Die Position Zuschuss für den Kindergarten der AWO muss angepasst werden.

Beschluss:

zu 10

Die Information des Bürgermeisters nach § 4 der Haushaltssatzung über die geringfügigen Haushaltsüberschreitungen bis zum Stand 7.8.2018 wird zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Genehmigung von Haushaltsüberschreitungen bis 7.8.2018

Vorlage: 0536/2018/HD/BV

Der Vorsitzende spricht die Übersicht der Haushaltsüberschreitungen 2018 an. Im Wesentlichen nennt er die Position Dienst- und Schutzkleidung für die freiwillige Feuerwehr. Hierbei ist die Frage aufgeworfen worden, ob die Mehrausgaben in Höhe von 9.200 € unausweichlich waren oder diese in dem Nachtragshaushalt aufgeführt werden könnten. Der Bürgermeister spricht hierzu von den neuen Mitgliedern, die eine entsprechende Ausrüstung benötigen. Herr Rühlow vertritt die Meinung dass diese Position eine planbare Größe aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre sein sollte.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Entscheidung über die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt mit 68.213,47 € und im Vermögenshaushalt mit 194.181,84 € zunächst zurückzustellen und erst über den Nachtragshaushalt zu genehmigen.

einstimmig beschlossen Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

Für die Richtigkeit:

Datum: 10.01.2019

gez. Egbert Hagen
Vorsitzender

gez. Sascha Renz
Protokollführer